

Artikel

- Neuhaus - 13.11.11 09:29
- **Artikel:** News
- Sichtbar: **FVI Rollen:** Gast

2011-11 : Planbare Windkraft dank genauer Prognosen

Eine Prognosesoftware von Siemens sagt die Stromausbeute von Windparks voraus, wie die Zeitschrift "Pictures of the Future" in ihrer aktuellen Ausgabe berichtet. Solche Vorhersagen sind wichtig, um bei der Stromversorgung die wetterbedingten Schwankungen der Windenergie auszugleichen. Die Software berechnet anhand von Wettervorhersagen der nächsten 72 Stunden möglichst genau den erwarteten Strom aus Windkraft für diesen Zeitraum.

Im Schnitt treffen die Prognosen für die Tagesleistung eines Windparks die tatsächlich eintretenden Werte auf mehr als 90 Prozent genau. Die Software wurde erfolgreich an zwei Offshore- und einem Onshore-Windpark getestet und ist derzeit in Dänemark im Einsatz.

Je stärker Wind- oder Sonnenenergie zur Stromversorgung beitragen, desto größer sind die Herausforderungen für die Netzbetreiber. Bei Flaute oder bei bedecktem Himmel müssen kurzfristig Gaskraftwerke zugeschaltet werden. Frischt es auf oder kommt die Sonne durch, gibt es plötzlich zuviel Strom im Netz.

Um das Stromangebot zu regeln und das Netz stabil zu halten, brauchen die Betreiber gute Vorhersagen für die Einspeisemengen der Wind- oder Solarparks. Anhand der Prognosen lassen sich auch überschüssige Energien am Strommarkt verkaufen. Außerdem können mit ihrer Hilfe Wartungsarbeiten in Zeiten gelegt werden, in denen weniger Ertrag erwartet wird.

Link: <http://www.siemens.com/innovation/de/index.php> [1]

Quellen-URL: <https://ipih.de/artikel/8536#comment-0>

Verweise

[1] <http://www.siemens.com/innovation/de/index.php>